

Polyoxymethylen - POM

Kunststoffe die zur Anwendung/Verarbeitung kommen sind
 Plexiglas® (Acrylglass, PMMA)
 (PE)Polyoxymethylen (POM)
 Polyetheretherketon (PEEK)
 (PVDF)Acrylnitril-Butadien-Styrol (ABS)

Makrolon® (PC)
 Polyvinylchlorid (PVC)
 Polytetrafluorethylen (PTFE)
 Polypropylen (PP), ...

Polyethylen
 Polyamid (PA..)
 Polyvinylidentfluorid

Unsre Stärken/Skills sind
 Fräsen, Drehen, Biegen, Kanten, Kleben,
 Schweißen, Beratung und
 Anwendungstechnik, ...



Das Bild zeigt verschiedene Anwendung aus dem Bereich Medizintechnik

POM (PolyOxyMethylen, Polyacetal) ist ein Thermoplast mit einer Dichte von 1,42 g/cm³. Er ist opak weiß, mit gutem Oberflächenglanz und in allen Farben gedeckt einfärbbar. Wobei schwarz nach weiß die gängigste Farbe darstellt. Mit guten Gleit- und Verschleißseigenschaften ausgestattet, zeichnet er sich bei hoher Steifigkeit und Festigkeit durch geringe Feuchtigkeitsaufnahme und gute Maßhaltigkeit aus. Weiterhin ist seine gute Ermüdungsfestigkeit zu erwähnen. Seine Dauergebrauchstemperatur liegt bei 90 °C. Physiologisch ist POM unbedenklich. POM läßt sich hervorragend spanend bearbeiten. Diese Eigenschaften machen ihn zu einem vielseitig einsetzbaren Konstruktionswerkstoff, der sich auch für komplexe Werkstücke empfiehlt. POM ist auch mit Füllstoffen, wie Glasfasern verfügbar.

Wollen Sie mehr wissen? Dann fragen Sie uns!

POM – wenn's leicht und trotzdem gut werden muß

Ob im Maschinenbau oder der Fahrzeugindustrie, als Lager, Gleitelemente, Ventilkörper oder Gehäuse; POM-Elemente finden Sie überall da, wo gute Maßhaltigkeit, hohe Festigkeit, Härte und Steifigkeit, bei gleichzeitig guter Zähigkeit mit günstigen Gleit- und Verschleißseigenschaften und guter Chemikalienbeständigkeit gepaart werden muß. Außerdem ist POM ideal für den Einsatz in Lebensmittel- bzw. Pharma- und Medizin-Anwendungen, da es physiologisch vollkommen unbedenklich ist.



- Kunststoffhalbzeuge
- Zuschnitt plus Bearbeitung
- Platten, Blöcke, Stäbe, Rohre
- Formteile, CNC-Technik

Heppenheimer Straße 17
 68309 Mannheim
 +49 (0) 621 73 36 -67 / Fax: -26
info@hema-kunststoffe.de
www.hema-kunststoffe.de